



Datum: 26.02.2021 Nr.: 9

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Universitätsmedizin:</u>	
Ordnung des Sonderforschungsbereichs 1286 „Quantitative Synaptology“	111
<u>Philosophische Fakultät:</u>	
Fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Indologie“	119
<u>Fakultät für Physik:</u>	
Neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“	128
Neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“	133
<u>Sozialwissenschaftliche Fakultät (Federführung):</u>	
Sechste Änderung der Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Modern Indian Studies“	141

Herausgegeben von der Präsidentin (kommissarisch) der Georg-August-Universität Göttingen

Universitätsmedizin:

Nach Zustimmung des Fakultätsrats der Medizinischen Fakultät am 14.12.2020 und des Senats vom 16.12.2020 hat der Vorstand der Universitätsmedizin der Georg-August-Universität Göttingen am 19.01.2021 die Ordnung des Sonderforschungsbereichs 1286 „Quantitative Synaptology“ genehmigt [§ 63 h Abs. 2 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10.12.2020 (Nds. GVBl. S. 261) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 Satz 2, 44 Abs. 1 Satz 2, 44 Abs. 1 Satz 3, 63 b S. 3; 63 e Abs. 2 Nr. 14 NHG].

**Bylaws of the Collaborative Research Centre
„Quantitative Synaptology“**

**Ordnung des Sonderforschungsbereichs
1286 „Quantitative Synaptology“**

**§ 1 Name, Sprecherhochschule und Aufgaben
des Sonderforschungsbereichs**

(1) Der Sonderforschungsbereich SFB 1286 „Quantitative Synaptology“ (im Folgenden SFB) ist ein interdisziplinärer Forschungsverbund, der von der Georg-August-Universität Göttingen, dort federführend von der Universitätsmedizin Göttingen (im Folgenden UMG), als Sprecherhochschule getragen wird.

(2) ¹In dem Sonderforschungsbereich werden miteinander zusammenhängende Forschungsvorhaben auf den Gebieten der Zellulären Neurowissenschaft, Molekularen und Zellulären Neurologie, der Physiologie und Biochemie sowie Computational Neuroscience und molekularen Mikroskopie bearbeitet. ²Er gliedert sich in drei Projektbereiche mit insgesamt 25 Teilprojekten, zwei Service Projekte sowie einem zentralen Management-Projekt.

(3) Der Forschungsverbund setzt sich zur Aufgabe, die Interaktion mit anderen Forschungseinrichtungen, den wissenschaftlichen Nachwuchs, die Chancengleichheit von Wissenschaftler*innen und die internationale Zusammenarbeit zu fördern.

§ 2 Mitgliedschaft; Angehörige

(1) ¹Dem SFB gehören stimmberechtigte Mitglieder sowie Angehörige ohne Stimmrecht an. ²Der Status als Mitglied oder als Angehörige*r wird durch Zuordnung oder Benennung, im Übrigen durch Beschluss des Vorstandes des SFB 1286 begründet beziehungsweise beendet.

(2) ¹Mitglieder im SFB sind alle im DFG-Antrag und hierzu bestehenden Ergänzungsanträgen aufgeführten und von der DFG genehmigten Teilprojektleiter*innen sowie die in der Regel promovierten Wissenschaftler*innen, die an einer der mitwirkenden Hochschulen oder

Forschungseinrichtungen tätig sind und in den Teilprojekten eigenverantwortlich wissenschaftliche Leistungen erbringen, indem sie an Antragstellung und/oder Durchführung in einem erheblichen Umfang beteiligt sind. ²Besteht eine Mitgliedschaft nicht bereits auf Grund des DFG-Antrags (einschließlich Ergänzungsanträgen), bedarf es eines Antrags der*s Wissenschaftler*in. Die Mitgliedschaft ist nicht an eine Förderung im Rahmen des Sonderforschungsbereiches geknüpft.

(3) Angehörige sind alle Personen, die im Rahmen des Sonderforschungsbereichs wissenschaftlich oder administrativ tätig sind, ohne Mitglied nach Absatz 2 zu sein.

(4) Wissenschaftler*innen, die an Forschungsthemen des SFB arbeiten, ohne Mitglied nach Absatz 2 zu sein, können den Status eines Angehörigen beim Vorstand beantragen.

(5) ¹Die Mitgliedschaft erlischt:

a) wenn das Mitglied ihren*seinen Austritt aus dem Sonderforschungsbereich gegenüber der*dem Sprecher*in schriftlich anzeigt;

b) mit Pensionierung oder Eintritt in den Ruhestand, sofern nicht die Weiterführung des Projekts oder die Verwaltung der Professur durch das betroffene Mitglied durch Vertrag ermöglicht wird;

c) mit Beendigung des Teilprojekts oder der im Teilprojekt vorgesehenen Aufgaben.

²Die Mitgliedschaft soll entzogen werden, wenn ein Mitglied Pflichten nach § 3 oder sonstige Pflichten wiederholt oder in erheblichem Umfang nicht erfüllt; dem Mitglied ist zuvor unter Setzung einer angemessenen Frist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. ³Die Entscheidung ist dem betroffenen Mitglied wenigstens in Textform mitzuteilen und zu begründen.

(6) ¹Für den Status als Angehörige*r gelten die Bestimmungen des Absatzes 5 entsprechend.

²Bei Zweifeln, ob eine Person als Mitglied oder als Angehörige*r aufgenommen wird, entscheidet der Vorstand mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder.

§ 3 Rechte und Pflichten

(1) ¹Die Mitglieder sind verpflichtet, an der Erfüllung der Berichtspflicht, insbesondere gegenüber der DFG, im Umfang der eigenen Mitarbeit im SFB mitzuwirken; diese Pflicht bleibt vom Ende der Mitgliedschaft unberührt. ²Unter Beachtung der allgemeinen Bestimmungen berechtigt die Mitgliedschaft im SFB zur Vorlage eines Projektentwurfs beim Vorstand des SFB. ³Treten Umstände auf, die die erfolgreiche Durchführung eines Projekts gefährden, hat das für das Projekt verantwortliche Mitglied unverzüglich die*den Sprecher*in zu unterrichten; diese*r informiert unverzüglich bei nicht die UMG betreffenden Angelegenheiten die*den Präsident*in, im Übrigen den Vorstand der UMG, sofern hierdurch für die Universität beziehungsweise die UMG bzw. deren Trägerstiftung schwere Nachteile drohen.

(2) Die Mitglieder sind verpflichtet, an der konzeptionellen und organisatorischen Arbeit, der Nachwuchsförderung, der Förderung der Chancengleichheit von Wissenschaftler*innen unter besonderer Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie an der Verwaltung des SFB nach Maßgabe der DFG-Vorgaben und dieser Ordnung mitzuwirken und die auf der Grundlage dieser Ordnung erlassenen Beschlüsse des Vorstands zu befolgen.

(3) ¹Die Mitglieder sind zur Zusammenarbeit, gegenseitigen Beratung und Unterstützung verpflichtet. ²Gemeinsame infrastrukturelle Ressourcen sowie die Mittel des SFB können von allen Mitgliedern im Rahmen der Verfügbarkeit und der hierzu bestehenden Verwendungsvorgaben und Beschlüsse in Anspruch genommen werden.

(4) Die Mitglieder sind verpflichtet, die Geschäftsstelle des SFB über jede für die Mitgliedschaft relevante Änderung zu unterrichten.

(5) ¹Die Teilprojektleiter*innen sind:

- a) verantwortlich für die ordnungsgemäße Durchführung des Forschungsvorhabens;
- b) verantwortlich für die Weitergabe von Informationen an die Mitglieder und Angehörigen ihres Teilprojekts, soweit die Informationen für die Durchführung des jeweiligen Vorhabens von Bedeutung sind;
- c) verantwortlich für die Durchführung von Bachelor- und Master-Arbeiten in ihrem Teilprojekt;
- d) verantwortlich für die sachgerechte Mittelverwendung und für die Dokumentation von Verwendungsnachweisen einschließlich des Verwendungsnachweises der im Antrag genannten Ausgaben für die Grundausstattung;
- e) verpflichtet, nach Abschluss einer Förderperiode bzw. bei Beendigung des Teilprojektes einen Bericht über die Arbeiten im Projekt vorzulegen; diese Pflicht bleibt vom Ende der Mitgliedschaft unberührt.

²Endet die Mitgliedschaft einer*s Teilprojektleiter*in durch Weggang von der Universität Göttingen, können die dem SFB für das betroffene Teilprojekt bewilligten Geräte und Finanzmittel während der Laufzeit des SFB grundsätzlich nicht mitgenommen werden; hiervon abweichende Festlegungen (z.B. Mitnahme von Geräten) bedürfen der Zustimmung des Vorstands des SFB sowie des Vorstandes der UMG beziehungsweise des Präsidiums, sollte ein Gerät in der Universität inventarisiert sein; eine derartige Standortänderung von Geräten über 10.000 Euro während der Laufzeit des SFB ist mit der DFG abzustimmen.

(6) In Veröffentlichungen, die auf Forschungsarbeiten im Rahmen des SFB zurückgehen, muss auf die Förderung durch die DFG hingewiesen werden; Mitglieder und Angehörige der UMG haben als erste Affiliation die UMG anzugeben.

(7) Für Angehörige gelten die Bestimmungen der Absätze 1 bis 6 entsprechend.

§ 4 Organe des SFB

Der SFB hat folgende Organe:

- a) Mitgliederversammlung
- b) Vorstand
- c) Sprecher*in.

§ 5 Aufgaben der Mitgliederversammlung

(1) Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:

- a) Unterbreitung von Vorschlägen für die Beschlussfassung über die Ordnung und ihre Änderung;
- b) Beschluss des Gesamtfinanzierungsantrags;
- c) Wahl und Abwahl der Vorstandsmitglieder (§ 6 Abs. 1);
- d) Entgegennahme des jährlichen Berichts der*s Sprecher*in;
- e) Entscheidung über die Regeln zur gemeinschaftlichen Nutzung der Forschungsergebnisse (u.a. Begriffserläuterung, Verteilung der Rechte und Pflichten sowie vereinbarte Fristen bzw. Karenzzeiten)
- f) Stellungnahmerecht zu der Arbeit des Vorstandes in Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung;

Beschlüsse nach Satz 1 Buchstaben a) und c) bedürfen der absoluten Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder.

(2) ¹Die Sitzungen der Mitgliederversammlung finden statt, sooft es die Geschäftslage erfordert, mindestens aber einmal im Jahr, sowie auf Antrag von fünf Mitgliedern. ²Die Mitgliederversammlung wird mit einer Ladungsfrist von mindestens 14 Tagen durch die*den Sprecher*in des SFB anberaumt.

(3) Anträge zur Aufnahme von Tagesordnungspunkten sind in wenigstens Textform spätestens 10 Tage vor dem Sitzungstermin bei der*dem Sprecher*in anzumelden, die*der die Tagesordnung festlegt und spätestens eine Woche vor dem Sitzungstermin an alle Mitglieder wenigstens in Textform versendet.

(4) Die Angehörigen können an der Mitgliederversammlung beratend teilnehmen.

§ 6 Zusammensetzung, Amtszeiten und Aufgaben des Vorstands

(1) ¹Der Vorstand besteht aus sechs Mitgliedern: der*dem Sprecher*in, der*dem stellvertretende*n Sprecher*in sowie vier weiteren Mitgliedern. ²Wenigstens fünf der Mitglieder des Vorstandes müssen Mitglied der Hochschullehrergruppe der Universität Göttingen sein.

(2) ¹Die Mitglieder des Vorstands werden für die Dauer einer Förderperiode von der Mitgliederversammlung gewählt. ²Für die vier weiteren Mitglieder des Vorstandes sind zugleich

Stellvertretungen zu wählen. ³Wählbar sind Teilprojektleiter*innen des SFB; die*der Sprecher*in ist Teilprojektleitung des zentralen Management-Projekts, sie*er muss jedoch kein wissenschaftliches Projekt leiten. ⁴Die Mitgliederversammlung kann ein Vorstandsmitglied dadurch abwählen, dass sie mit der Mehrheit von zwei Dritteln ihrer Mitglieder eine*n Nachfolger*in wählt. ⁵Die*der administrative Koordinator*in des SFB nimmt an den Sitzungen des Vorstandes mit beratender Stimme teil.

(3) ¹Der Vorstand ist für alle Angelegenheiten zuständig, soweit sie nicht durch diese Ordnung einem anderen Organ zugeordnet werden. ²Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere:

- a) Entwicklung des wissenschaftlichen Programms und Überwachung der Umsetzung der Forschungsvorhaben im Antragszeitraum;
- b) Vorbereitung des Gesamtfinanzierungsantrags, interne Vorprüfung der Teilprojektanträge sowie Beschluss über Änderungen finanzieller Aspekte von Teilprojektanträgen (z.B. inhaltlich begründete Beendigung oder Anschubfinanzierung eines Teilprojektes);
- c) Entwicklung von Strategien für die Folgeantragstellung;
- d) Entscheidung über die Aufnahme neuer Teilprojekte während des Förderzeitraums;
- e) Entscheidungen über Umdispositionsanträge von mehr als 10.000 Euro;
- f) Personalangelegenheiten; insbesondere Mitwirkung bei der Einstellung und Entlassung von Beschäftigten durch die UMG oder durch die Universität Göttingen oder beteiligte Einrichtungen, die aus Mitteln des SFB bezahlt werden;
- g) Entscheidung über die Aufnahme von Mitgliedern und Angehörigen sowie über den Entzug der Mitgliedschaft und des Angehörigen-Status;
- h) Beschluss von Richtlinien insbesondere auf folgenden Gebieten: Mittelverwendung, Konkretisierung der Pflichten zur Aufbewahrung von Primärdaten, Verwertung von Forschungsergebnissen jeweils unter Beachtung der geltenden Bestimmungen;
- i) Beratung über die Beantragung und Beschaffung von durch mehrere Teilprojekte genutzten Geräten;
- j) Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen des SFB;
- k) Initiierung von interdisziplinären Publikationen;
- l) Beratung über und Beschluss von Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, der Chancengleichheit von Wissenschaftler*innen sowie der Diversität.

³Eine Richtlinie nach Satz 1 Buchstabe h) bedarf der Genehmigung durch den Vorstand der UMG und, sofern es sich nicht ausschließlich um Angelegenheiten der UMG handelt, zugleich der Genehmigung durch das Präsidium.

§ 7 Amtszeit und Aufgaben der Sprecherin oder des Sprechers

(1) ¹Die*der Sprecher*in ist Vorsitzende*r von Vorstand und der Mitgliederversammlung des SFB. ²Sie*er vertritt den Sonderforschungsbereich im Rahmen der durch die Grundordnung bestimmten Befugnisse nach außen. ³Zur*zum Sprecher*in kann gewählt werden, wer im Hauptamt unbefristet dienstrechtlich berufene*r Professor*in (in der Regel der UMG) und Mitglied des SFB 1286 ist und damit die Anliegen des SFB in den Gremien, sowie der Verwaltung (insbesondere der UMG) vertreten kann; ihr*ihm müssen die entsprechenden Befugnisse (nach Absatz 5 z. B. Kostenstellenverantwortlichkeiten) zustehen.

(2) Im Falle der Verhinderung wird die*der Sprecher*in durch die*den stellvertretende*n Sprecher*in vertreten.

(3) ¹Scheidet die*der Sprecher*in beziehungsweise die*der stellvertretende Sprecher*in vorzeitig aus, so ist unverzüglich eine Mitgliederversammlung zum Zwecke der Neuwahl einzuberufen. ²Bei gleichzeitigem Ausscheiden von beiden erfolgt die Einladung durch das nach Lebensjahren älteste Vorstandsmitglied, das das Sprecheramt bis zur Neuwahl kommissarisch ausübt.

(4) ¹Die*der Sprecher*in ist nach Maßgabe dieser Ordnung an die Beschlüsse der Mitgliederversammlung gebunden und für ihre*seine Entscheidungen der Mitgliederversammlung rechenschaftspflichtig. ²Sie* er berichtet der Mitgliederversammlung über die Arbeit des Vorstandes.

(5) ¹Zu ihren* seinen Aufgaben gehören:

- a) die Überwachung der Mittelverwaltung und –abrechnung;
- b) die Entscheidung über Umdispositionsanträge bis einschließlich 10.000 Euro;
- c) die Einberufung von Sitzungen des Vorstandes und der Mitgliederversammlung;
- d) die Information der Mitglieder und Angehörigen sowie ggf. der zuständigen Gremien.

²Sie*er führt die laufenden Geschäfte aus dem Aufgabenbereich des Vorstandes in eigener Zuständigkeit.

§ 8 Verfahren zur Vergabe zentral verwalteter Mittel

¹Anträge auf zentrale Mittel des Sonderforschungsbereichs können nur Mitglieder des SFB stellen.

²Es stehen zentrale Mittel für folgende Zwecke zur Verfügung:

- a) Dienstreisen;
- b) Kosten für Gastwissenschaftler*innen;
- c) Publikationen, sofern zweifelsfrei nachgewiesen, dass die Publikation im Rahmen eines Forschungsprojekts des SFB entstanden ist;
- d) Personal;

e) Pauschale Mittel;

f) Gleichstellungsmaßnahmen, soweit Mittel hierfür verwendet werden dürfen.

³Der Antrag ist basierend auf dem im DFG-Antrag genannten Bedarf bei der*dem Sprecher*in einzureichen. ⁴Der Vorstand des SFB entscheidet im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel über den Antrag; im Falle der Übernahme von Dienstreisen-Erstattungen und Gastwissenschaftler*innen-Kosten muss der Antrag spätestens zwei Wochen vor Beginn der Reise oder des Gastaufenthalts eingegangen sein.

§ 9 Verbleib von Ressourcen

(1) Ressourcen sowie nicht verbrauchte Mittel der Teilprojekte fallen grundsätzlich an den SFB zurück; über Ausnahmen entscheidet der Vorstand im Einvernehmen mit dem Vorstand der UMG.

(2) Der Vorstand muss stets über den aktuellen Standort von Geräten und Ausrüstung des SFB informiert werden.

§ 10 Allgemeine Verfahrensgrundsätze

(1) ¹Die Sitzung eines Organs nach § 4 wird von der*dem Sprecher*in des SFB einberufen und geleitet. ²Die Organe sind beschlussfähig, wenn die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und wenigstens die Hälfte der Mitglieder, darunter die*der Sprecher*in oder die Stellvertretung, anwesend sind; im Falle der Mitgliederversammlung ist Beschlussfähigkeit bereits dann gegeben, wenn wenigstens 40 von Hundert der Mitglieder anwesend sind. ³Die Sitzung eines Organs ist ordnungsgemäß einberufen, wenn die Einladung wenigstens in Textform durch die*den Sprecher*in mit einer Frist von wenigstens einer Woche, im Falle der Mitgliederversammlung mit einer Frist von wenigstens 14 Tagen ergeht. ⁴Wird wegen Beschlussunfähigkeit zu einer weiteren Sitzung eingeladen, kann die Ladungsfrist angemessen verkürzt werden. ⁵Ein Organ kann Dritte, insbesondere Mitglieder oder Angehörige des SFB, in Einzelfragen beratend hinzuziehen.

(2) ¹Beschlüsse werden, soweit nicht anders per Gesetz, Verordnung, Grundordnung oder in dieser Ordnung vorgesehen, mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen gefasst (einfache Mehrheit). ²Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme der*des Sprecher*in; dies gilt nicht für die Wahl der*des Sprecher*in.

(3) ¹Über die Sitzung eines Organs ist ein Ergebnisprotokoll anzufertigen, das von der*dem Sprecher*in zu unterzeichnen und den Mitgliedern binnen zwei Wochen wenigstens in Textform zuzuleiten ist. ²Protokolle gelten als genehmigt, wenn innerhalb von zwei weiteren Wochen kein Änderungsantrag von Seiten eines in der Sitzung anwesenden Mitglieds erfolgt. ³Über den Änderungsantrag entscheidet das jeweilige Organ. ⁴Die Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist durch die*den Sprecher*in in einem Vermerk zu protokollieren.

(4) Eine Erklärung zu einem Protokoll sowie eine dazu abgegebene Begründung, die als Anlage zu Protokoll gegeben werden soll, bedürfen wenigstens der Textform und sind in das Protokoll aufzunehmen; die Erklärung und die Begründung sind innerhalb einer Woche nach dem Sitzungstag, an dem die Angelegenheit beraten wurde, bei der*dem Sprecher*in einzureichen.

(5) ¹Kann eine Entscheidung eines nach dieser Ordnung zuständigen Organs nicht rechtzeitig herbeigeführt werden und droht hierdurch für den SFB ein schwerer Nachteil, so fasst den erforderlichen Beschluss:

- a) der Vorstand anstelle der Mitgliederversammlung,
- b) die*der Sprecher*in anstelle des Vorstands.

²Das betroffene Organ ist unverzüglich wenigstens in Textform über die Beschlussfassung zu unterrichten.

(6) Der Geschäftsbereich Finanzen der UMG sowie das Forschungs- und EU-Büro der Medizinischen Fakultät sind bei allen Umdispositionsanträgen zu beteiligen.

(7) Bewilligt die DFG eine abweichende Zahl an Projekten im Sinne des § 1 Abs. 2, gilt die Ordnung in diesem Umfang als geändert, ohne dass es einer weiteren Beschlussfassung bedarf; die Änderung ist in geeigneter Weise bekannt zu machen.

(8) ¹Das Verfahren zur Besetzung von Gremien erfolgt unter Beachtung der Grundsätze der Gleichstellung und Diversität sowie der hierzu erlassenen Rechtsnormen. ²Berichte enthalten auch eine Darstellung der Aufgabenerfüllung in den Bereichen Nachwuchsförderung, Gleichstellung, Diversität und Familienfreundlichkeit.

(9) ¹Die vorliegende Ordnung bildet die förmliche Grundlage für die Durchführung des SFB unter Mitwirkung von Wissenschaftler*innen unterschiedlicher am SFB beteiligter Einrichtungen und dient der Organisation der projektbezogenen Zusammenarbeit. ²Ein gesellschaftsrechtliches, gesellschaftsrechtsähnliches oder auf sonstige Weise die eigenständige Rechtsfähigkeit des SFB begründendes Rechtsverhältnis wird hierdurch nicht eingegangen; die gesetzlichen Regelungen zur Gesellschaft gemäß §§ 705 ff. BGB sind nicht anwendbar.

§ 11 Schlussvorschrift

(1) ¹Die vorliegende Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft; zugleich tritt die Ordnung des Sonderforschungsbereichs 1286 „Quantitative Synaptology“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I 34/2017 S. 804) außer Kraft. ²Die vorliegende Ordnung tritt zugleich mit dem Ende des SFB außer Kraft.

(2) Der bei Inkrafttreten dieser Ordnung bestehende Vorstand führt die Amtsgeschäfte bis zur Wahl eines neuen Vorstands, die im Sommersemester 2021 durchgeführt werden soll, fort.

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 25.11.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 17.02.2021 die fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Indologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2010 (Amtliche Mitteilungen 40/2010 S. 4062), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I 45/2018 S. 1039), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10.12.2020 (Nds. GVBl. S. 477); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Indologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2010 (Amtliche Mitteilungen 40/2010 S. 4062), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.08.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 45/2018 S. 1039), wird wie folgt geändert.

1. § 9 (Inkrafttreten) wird wie folgt geändert.

a. Dem Titel des Paragraphen werden ein Semikolon und das Wort „Schlussbestimmungen“ angefügt.

b. Der bisherige Wortlaut von Absatz 4 wird zu Absatz 3.

c. Folgende Absätze 4 und 5 werden angefügt:

„(4) ¹Eine Prüfung nach dieser Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang „Indologie“ wird letztmals im Wintersemester 2024/25 durchgeführt. ²Sofern dies im Einzelfall für eine Studierende oder einen Studierenden wegen einer von ihr oder ihm nicht zu vertretenden Studienverzögerung eine unbillige Härte bedeutet, kann eine Prüfung nach dieser Prüfungs- und Studienordnung auf Antrag spätestens im Wintersemester 2025/26 durchgeführt werden. ³Die Studienverzögerung muss innerhalb der Regelfrist nach Satz 1 eingetreten sein; Verzögerungen vor Inkrafttreten des Beschlusses über die Schließung dieses Studiengangs werden nicht berücksichtigt. ⁴Eine unbillige Härte kann vorliegen bei Studienzeit verlängernden Auswirkungen:

a) der Pflege und Erziehung von Kindern im Sinne von § 25 Abs. 5 BAföG;

b) einer Behinderung oder einer schweren Erkrankung;

c) einer Straftat, deren Opfer die oder der Studierende wurde;

d) der Überschneidung von Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen in Studiengängen unterschiedlicher Fächer und Fakultäten;

e) der Mitwirkung der Studierenden in den Gremien der Universität;

f) der Pflege eines nach einem Gutachten des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung pflegebedürftigen nahen Angehörigen.

⁵Die oder der Studierende ist verpflichtet, auf Verlangen geeignete Unterlagen vorzulegen.

⁶Die Entscheidung nach Satz 2 obliegt der Prüfungskommission.

(5) Diese Ordnung tritt mit Ablauf des 31.03.2025 außer Kraft; Absatz 4 Sätze 2 bis 6 bleiben unberührt.“

2. In Anlage I (Modulübersicht) Nr. 1 (Master-Studiengang „Indologie“) wird Buchstabe b (Wahlpflichtmodule) wie folgt neu gefasst:

„b. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule I

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ind.4a	„Master-Sanskrit-Lektüre“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.4b	„Master-Hindi-Lektüre“	(6 C / 2 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule II

Es müssen wenigstens fünf der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ind.2-1	„Wissenstraditionen Indiens“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.2-2	„Literaturtraditionen Indiens“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.5-1	„Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.5-2	„Die neuzeitlichen Literaturen Indiens“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.7	„Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets in Europa“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.8	„Master-Hindi-Konversation“	(6 C / 2 SWS)
M.Ind.10	„Gesundheit in Indien und Tibet“	(6 C / 2 SWS)
M.RelW.02	„Systematische Grundlagenvertiefung“	(6 C / 4 SWS)
M.MIS.016	„Analysing Religions in South Asia“	(6 C / 3 SWS)“

3. Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt geändert.

a. In Buchstabe A (Studienbeginn im Wintersemester) werden Nummern 1 bis 3 wie folgt neu gefasst:

„1. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Religionswissenschaft“ im Umfang von 36 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)			Modulpaket „Religionswissenschaft“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ind.2-1 „Wissenstraditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Pflicht) 6 C	M.ReIW.01 „Historische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.04 „Religionswissenschaftliche Exploration“ (Wahlpflicht) 6 C		
2. Σ 30 C	M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.4a „Master-Sanskrit-Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.02 „Systematische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.06 „Empirische Exploration“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.07 „Klausuren vorbereiten und schreiben“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.53a „Journalistisches Schreiben (Version A)“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.2-2 „Literaturtraditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.05 Eigene Profilbildung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.03 „Aufbaumodul Religionswissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.16 „Web-spezifisches Schreiben“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+ 30 C)			36 C		12 C	

2. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Iranistik“ im Umfang von 36 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)			Modulpaket „Iranistik“ (36 C)				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul		
1. Σ 30 C		M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Pflicht) 6 C	M.Ind.2-1 „Wissens-traditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.101a „Aspekte iranischer religiöser Traditionen“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.112a „Kulturelle Traditionen, Medien und Kommunikation in iranischen Gesellschaften“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.16 „Web-spezifisches Schreiben“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.53a „Journalistisches Schreiben (Version A)“ (Wahl) 3 C	
2. Σ 30 C	M.Ind.4a „Master-Sanskrit-Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.103a „Geschichte und Geschichtsbilder im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.105 „Methoden und Theorien zwischen Text- und Kulturwissenschaften“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ira.109 „Kurdischsprachige Medien“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.110 „Lektüre und Analyse persischer Literatur“ (Wahlpflicht) 6 C		
3. Σ 30	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.2-2 „Literatur-traditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C						SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.20 „Effizient und adressatenorientiert schreiben im Beruf“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C									
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C				12 C		

3. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Religionswissenschaft“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Iranistik“ im Umfang von 18 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)			Modulpaket „Religions- wissenschaft“ (18 C)	Modulpaket „Iranistik“ (18 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ind.2-1 „Wissenstraditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Pflicht) 6 C		M.RelW.01 „Historische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.101a „Aspekte iranischer religiöser Traditionen“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.16 „Web- spezifisches Schreiben“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.53a „Journalistisches Schreiben (Version A)“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	M.Ind.4a „Master-Sanskrit- Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets in Europa (Wahlpflicht) 6 C	M.RelW.02 „Systematische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.103a „Geschichte und Geschichtsbilder im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.20 „Effizient und adressatenorientiert schreiben im Beruf“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.2-2 „Literaturtraditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.RelW.03 „Aufbaumodul Religionswissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.108 „Kurdische Sprachübung“ (Wahlpflicht) 6 C		
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			18 C	18 C	12 C“	

b. In Buchstabe B (Studienbeginn im Sommersemester) werden Nummern 1 bis 3 wie folgt neu gefasst:

„1. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ethnologie“ im Umfang von 36 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)				Modulpaket „Ethnologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets in Europa (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.4b „Master-Hindi--Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Eth.311 „Theoretische Zugänge und analytische Perspektiven“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Eth.314b „Die wissenschaftliche Debatte: Forschungsvor-trag und Diskussion (Basic)“ (Wahlpflicht) 3 C	SK.IKG-ISZ.30 „Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen“ (Wahl) 6 C	
2. Σ 30 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen (Pflicht) 6 C	M.Ind.2-2 „Literaturtra ditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.53a „Journalistisches Schreiben (Version A)“ (Wahl) 3 C
3. Σ 30 C		M.Ind.5-2 „Gegenwarts literatur Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Eth.321 „Profil I: Materialität und Umwelt“ (Wahlpflicht) 12 C	M.Eth.324 „Modul zur Profilschärfung“ (Wahlpflicht) 12 C		
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C							
Σ 120 C	42 C (+ 30 C)				36 C		12 C	

2. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Philosophie“ im Umfang von 36 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)				Modulpaket „Philosophie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ind.4b „Master-Hindi- Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Phi.100 „Kernbereiche der Philosophie“ (Wahlpflicht) 18 C			
2. Σ 30 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Pflicht) 6 C	M.ReIW.02 „Systema- tische Grundlagen- vertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.30 „Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen“ (Wahl) 6 C	
3. Σ 30C		M.Ind.5-2 „Gegenwartslit eratur Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Phi.102 „Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Phi.103 „Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.IKG-ISZ.24 „Bewerbungen schreiben für Jobs“ (Wahl) 3 C	SK.IKG-ISZ.53a „Journalistisches Schreiben (Version A)“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C							
Σ 180 C	42 C (+30 C)				36 C		12 C	

3. Fachstudium „Indologie“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Religionswissenschaft“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Iranistik“ im Umfang von 18 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Indologie“ (42 C)				Modulpaket „Religionswissenschaft“ (18 C)		Modulpaket „Iranistik“ (18 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul		Modul		Modul		Modul
1. Σ 30 C	M.Ind.7 „Kulturelle Äußerungen Indiens und Tibets“ (Wahlpflicht) 6 C				M.ReIW.02 „Systematische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.ReIW.01 „Historische Grundlagenvertiefung“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ira.103a „Geschichte und Geschichtsbilder im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG-IKK.01: „Interkulturelles Kompetenztraining“ (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Pflicht) 6 C	M.Ind.2-2 „Literaturtraditionen Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.5-1 „Indien und seine Künste: Theorie und Praxis“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.10 „Gesundheit in Indien und Tibet“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Ira.101a „Aspekte iranischer religiöser Traditionen“ (Wahlpflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.Ind.5-2 „Gegenwartsliteratur Indiens“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.4a „Master-Sanskrit-LEKTÜRE“ (Wahlpflicht) 6 C		M.ReIW.03 „Aufbaumodul Religionswissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ira.102 „Vorislamische Sprache im iranischen Kulturraum 1“ (Wahlpflicht) 3 C	M.Ira.104: „Vorislamische Sprache im iranischen Kulturraum 2“ (Wahlpflicht) 3 C	SK.IKG-ISZ.30 „Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C								
120 C	42 C (+30 C)				18 C		18 C		12 C“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2021 in Kraft.

Fakultät für Physik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 13.01.2021 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 17.02.2021 die neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 54/2016 S. 1485), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.08.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2020 S. 1023), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10.12.2020 (Nds. GVBl. S. 477); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 54/2016 S. 1485), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.08.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2020 S. 1023), wird wie folgt geändert.

Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Profilierungsbereich) Buchstabe a (Studium ohne Studienschwerpunktbildung) werden Buchstaben aa wie folgt neu gefasst:

„aa. Profilierungsbereich (18 C)

Es müssen aus dem Lehrangebot der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultäten (inkl. der Fakultät für Physik) Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phy.1414	Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1512	Particle physics II - of and with quarks	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1522	Solid State Physics II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1532	Experimentelle Methoden der Materialphysik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1551	Introduction to Astrophysics	(8 C / 6 SWS)

B.Phy.1561	Introduction to Physics of Complex Systems	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1571	Introduction to Biophysics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs-physikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs-physikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5405	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5502	Aktive Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5505	Data Analysis in Astrophysics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5508	Geophysikalische Strömungsmechanik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5511	Magnetohydrodynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5513	Numerical Fluid Dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5514	Physics of the Interior of the Sun and Stars	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5516	Physik der Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5517	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Key Knowledge	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5518	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Space Weather Applications	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5521	Seminar zu einem Thema der Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5531	Origin of solar systems	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5538	Stellar Atmospheres	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5539	Physics of Stellar Atmospheres	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5540	Introduction to Cosmology	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5601	Theoretical and Computational Neuroscience I	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5602	Theoretical and Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5603	Einführung in die Laserphysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5604	Foundations of Nonequilibrium Statistical Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5605	Computational Neuroscience: Basics	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5607	Seminar Mechanics and dynamics of the cytoskeleton	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5608	Micro- and Nanofluidics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5611	Optical spectroscopy and microscopy	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5614	Proseminar Computational Neuroscience	(5 C / 2 SWS)
B.Phy.5617	Seminar: Physics of soft condensed matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5618	Seminar to Biophysics of the cell - physics on small scales	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5619	Seminar on Micro- and Nanofluidics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5620	Physics of Sports	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5624	Introduction to Theoretical Neuroscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5625	X-ray physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5629	Nonlinear dynamics and time series analysis	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5631	Self-organization in physics and biology	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5639	Optical measurement techniques	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5645	Nanooptics and Plasmonics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5647	Physics of Coffee, Tea and other drinks	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5648	Theoretische und computergestützte Biophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5649	Biomolecular Physics and Simulations	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5651	Advanced Computational Neuroscience	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5652	Advanced Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5654	Vorlesung: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C, 4 SWS)
B.Phy.5655	Komplexe Dynamik physikalischer und biologischer Systeme	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5656	Experimental work at large scale facilities for X-ray photons	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5657	Biophysics of gene regulation	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 2 SWS)
B.Phy.5659	Seminar on current topics in theoretical biophysics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5662	Active Soft Matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5664	Excursion to DESY and the European XFEL, Hamburg	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5666	Molecules of Life – from statistical physics to biological action	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5667	Practical Course on Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5668	Introduction to Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5669	Seminar on Living Matter Physics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5670	Introduction to Magnetic Resonance Imaging	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5671	Dynamics of living systems	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.5672	Nonlinear Dynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5702	Dünne Schichten	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5709	Seminar on Nanoscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5714	Introduction to Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5716	Nano-Optics meets Strong-Field Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5717	Mechanisms and Materials for Renewable Energy	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5718	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Photovoltaics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5719	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Solar heat, Thermoelectric, solar fuel	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5720	Introduction to Ultrashort Pulses and Nonlinear Optics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5722	Seminar on Topics in Nonlinear Optics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5723	Hands-on course on Density-Functional calculations 1	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5724	Hands-on course on Density-Functional calculations 1+2	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5725	Renormalization group theory and applications	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5807	Physics of particle accelerators	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5808	Interactions between radiation and matter - detector physics	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5810	Physics of the Higgs boson	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods in data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5812	Physics of the top-quark	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5815	Seminar zu einführenden Themen der Teilchenphysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5816	Phenomenology of Physics Beyond the Standard Model	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5902	Physik für BundeskanzlerInnen, ManagerInnen und BürgerInnen	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.551	Spezielle Themen der Astro- und Geophysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.552	Spezielle Themen der Astro- und Geophysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.556	Seminar zu speziellen Themen der Astro-/Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.561	Spezielle Themen der Biophysik und Physik komplexer Systeme I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.562	Spezielle Themen der Biophysik und Physik komplexer Systeme II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.566	Seminar zu speziellen Themen der Biophysik/Physik komplexer Systeme	(4 C / 2 SWS)

B.Phy.571	Spezielle Themen der Festkörper- und Materialphysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.572	Spezielle Themen der Festkörper- und Materialphysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.576	Seminar zu speziellen Themen der Festkörper-/Materialphysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.581	Spezielle Themen der Kern- und Teilchenphysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.582	Spezielle Themen der Kern- und Teilchenphysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.586	Seminar zu speziellen Themen der Kern-/Teilchen-physik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.606	Electronic Lab Course for Natural Scientists	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.607	Akademisches Schreiben für Physiker/innen	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.608	Scientific Literacy – Integration von Naturwissenschaften in die Gesellschaft und Politik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.1603	Vermittlung wissenschaftlicher Zusammenhänge durch neue Medien	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.1604	Projektpraktikum	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1609	Grundlagen zur Einheit von Mensch und Natur	(4 C / 2 SWS)
B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	(6 C / 6 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 8 SWS)
B.Inf.1101	Grundlagen der Informatik und Programmierung	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Grundlagen der Praktischen Informatik	(10 C / 6 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

b. Nr. 3 (Schlüsselkompetenzen) wird wie folgt neu gefasst:

„3. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem Lehrangebot der Universität erfolgreich absolviert werden. Wählbar sind insbesondere die nachfolgenden Module sowie Angebote aufgrund der Prüfungsordnung für Studienangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS); darüber hinaus werden weitere wählbare Module durch die Fakultät für Physik in geeigneter Weise bekannt gemacht.

B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	(6 C / 6 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 8 SWS)
B.Inf.1101	Grundlagen der Informatik und Programmierung	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Grundlagen der Praktischen Informatik	(10 C / 6 SWS)

B.SK-Phy.9001	Papers, Proposals, Presentations: Skills of Scientific Communication	(4 C / 2 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2021 in Kraft.

Fakultät für Physik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 13.01.2021 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 17.02.2021 die neunte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 52/2016 S. 1384), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.08.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2020 S. 1029), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10.12.2020 (Nds. GVBl. S. 477); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 52/2016 S. 1384), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.08.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2020 S. 1029), wird wie folgt geändert.

1. Im Inhaltsverzeichnis werden nach § 4 die Wörter „Empfohlene Vorkenntnisse“ sowie das Semikolon gestrichen.

2. In § 15 Absatz 9 wird folgender Satz 4 angefügt:

„⁴Aufgrund der Schließung des Programms werden seit dem Wintersemester 2019/20 keine neuen Studierenden mehr aufgenommen.“

3. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe a (Forschungsschwerpunkt „Astro- und Geophysik“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„iii. Ergänzend muss die Differenz zu den 26 C durch erfolgreiche Absolvierung wenigstens zwei der folgenden Module erbracht werden; bereits im Bachelorstudium absolvierte Module können nicht berücksichtigt werden:

B.Phy.1511	Einführung in die Kern- und Teilchenphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1521	Einführung in die Festkörperphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1561	Introduction to Physics of Complex Systems	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1571	Introduction to Biophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs- physikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs- physikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5502	Aktive Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5505	Data Analysis in Astrophysics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5508	Geophysikalische Strömungsmechanik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5511	Magnetohydrodynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5513	Numerical fluid dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5514	Physics of the Interior of the Sun and Stars	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5516	Physik der Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5517	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Key Knowledge	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5518	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Space Weather Applications	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5521	Seminar zu einem Thema der Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5531	Origin of solar systems	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5538	Stellar Atmospheres	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5539	Physics of Stellar Atmospheres	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5540	Introduction to Cosmology	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)

M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods of data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Algorithms for Computational Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5002	Contemporary Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5502	Numerical experiments in stellar astrophysics	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5505	Erforschung des Sonnensystems durch Raummissionen	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.551	Advanced Topics in Astro- /Geophysics I	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.552	Advanced Topics in Astro- /Geophysics II	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.556	Seminar Advanced Topics in Astro- /Geophysics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5609	Turbulence Meets Active Matter	(4 C / 4 SWS)"

b. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe b (Forschungsschwerpunkt „Biophysik und Physik komplexer Systeme“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„**iii.** Ergänzend muss die Differenz zu den 26 C durch erfolgreiche Absolvierung wenigstens zwei der folgenden Module erbracht werden; bereits im Bachelorstudium absolvierte Module können nicht berücksichtigt werden:

B.Phy.1511	Einführung in die Kern- und Teilchenphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1521	Einführung in die Festkörperphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1551	Introduction to Astrophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)

B.Phy.5405:	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5513	Numerical fluid dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5601	Theoretical and Computational Neuroscience I	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5602	Theoretical and Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5603	Einführung in die Laserphysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5604	Foundations of Nonequilibrium Statistical Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5605	Computational Neuroscience: Basics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5607	Seminar Mechanics and dynamics of the cytoskeleton	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5608	Micro- and Nanofluidics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5611	Optical spectroscopy and microscopy	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5614	Proseminar Computational Neuroscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5617	Seminar: Physics of condensed matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5618	Seminar to Biophysics of the cell - physics on small scales	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5619	Seminar on Micro- and Nanofluidics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5620	Physics of Sports	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5624	Introduction to Theoretical Neuroscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5625	X-ray Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5629	Nonlinear dynamics and time series analysis	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5631	Self-organization in physics and biology	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5639	Optical measurement techniques	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5645	Nanooptics and Plasmonics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5647	Physics of Coffee, Tea and other drinks	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5648	Theoretische und computergestützte Biophysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5649	Biomolecular physics and simulations	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5651	Advanced Computational Neuroscience	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5652	Advanced Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5655	Komplexe Dynamik physikalischer und biologischer Systeme	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5656	Experimental work at at large scale facilities for X-ray photons	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5657	Biophysics of gene regulation	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5659	Seminar on current topics in theoretical biophysics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5662	Active Soft Matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5664	Excursion to DESY and the European XFEL, Hamburg	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5666	Molecules of Life – from statistical physics to biological action	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5667	Practical Course on Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5668	Introduction to Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5669	Seminar on Living Matter Physics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5670	Introduction to Magnetic Resonance Imaging	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5671	Dynamics of living systems	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.5672	Nonlinear Dynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5720	Introduction to Ultrashort Pulses and Nonlinear Optics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5722	Seminar on Topics in Nonlinear Optics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5725	Renormalization group theory and applications	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5807	Physics of particle accelerators	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods of data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Algorithms for Computational Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5404	Computational Quantum Many-Body Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5002	Contemporary Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5601	Seminar Computational Neuroscience/Neuroinformatik	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5604	Biomedicine imaging physics and medical physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5608	Liquid State Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5609	Turbulence Meets Active Matter	(4 C / 4 SWS)
M.Phy.561	Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems I	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5610	X-Ray Tomography for Students of Physics and Mathematics	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5613	Vorlesung: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 4 SWS)

M.Phy.5614	Praktikum: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.562	Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems II	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.566	Seminar Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems	(4 C / 2 SWS)
M.MtL1006	Modern Experimental Methods	(6 C / 6 SWS) ⁷

c. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe e (Forschungsschwerpunkt „Theoretische Physik“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„iii. Die Differenz zu mindestens 20 C bis maximal 26 C muss durch erfolgreiche Absolvierung einer Auswahl aus den folgenden Modulen erbracht werden:

B.Phy.1522	Solid State Physics II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5405	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5504	Computational Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5540	Introduction to Cosmology	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5604	Foundations of Nonequilibrium Statistical Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5648	Theoretische und computergestützte Biophysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5659	Seminar on current topics in theoretical biophysics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5714	Introduction to Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5723	Hands-on course on Density-Functional calculations 1	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5724	Hands-on course on Density-Functional calculations 1+2	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Computer Simulation	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5404	Computational Quantum Many-Body Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5405	Non-equilibrium statistical physics	(6 C / 6 SWS)

M.Phys.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phys.541	Advanced Topics in Classical Theoretical Physics I (6C)	(6 C / 6 SWS)
M.Phys.542	Advanced Topics in Classical Theoretical Physics II	(6 C / 6 SWS)
M.Phys.543	Advanced Topics in Theoretical Quantum Physics I	(6 C / 6 SWS)
M.Phys.544	Advanced Topics in Theoretical Quantum Physics II	(6 C / 6 SWS)
M.Phys.546	Seminar Advanced Topics in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phys.5701	Advanced Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
M.Phys.5712	Topology in Condensed Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phys.5804	Simulation methods for theoretical particle physics	(6 C / 6 SWS)“

d. In Nr. 3 (Profilierungsbereich) wird Buchstabe b wie folgt neu gefasst:

„b. Profilierungsbereich Mathematik-Naturwissenschaften

Es müssen aus dem Lehrangebot der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultäten (inkl. Fakultät für Physik) Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden. Wählbar sind insbesondere nach Nr. 2 nicht eingebrachte Module sowie die nachfolgenden Module; darüber hinaus wird ein Verzeichnis wählbarer Module durch die Fakultät für Physik in geeigneter Weise bekannt gemacht. Bachelormodule können nur eingebracht werden, sofern sie nicht bereits im Rahmen des Bachelorstudiums erfolgreich absolviert wurden.

B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie	(6 C / 6 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 10 SWS)
B.Inf.1101	Grundlagen der Informatik und Programmierung	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Grundlagen der Praktischen Informatik	(10 C / 6 SWS)
B.Phys.1603	Vermittlung wissenschaftlicher Zusammenhänge durch neue Medien	(4 C / 2 SWS)
B.Phys.1609	Grundlagen zur Einheit von Mensch und Natur	(4 C / 2 SWS)
B.Phys.5902	Physik für Bundeskanzlerinnen/Bundeskanzler, Managerinnen/Manager und Bürgerinnen/Bürger	(3 C / 2 SWS)
B.Phys.606	Electronic Lab Course for Natural Scientists	(6 C / 6 SWS)
B.Phys.607	Akademisches Schreiben für Physiker/innen	(4 C / 2 SWS)
B.Phys.608	Scientific Literacy – Integration von Naturwissenschaften in die Gesellschaft und Politik	(4 C / 2 SWS)
M.Phys.603	Writing scientific articles	(6 C / 2 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

e. In Nr. 4 (Schlüsselkompetenzen) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a. Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem Lehrangebot der Universität erfolgreich absolviert werden. Wählbar sind insbesondere folgende Module sowie Angebote aufgrund der Prüfungsordnung für Studienangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS); weitere wählbare Module werden durch die Fakultät für Physik in geeigneter Weise bekannt gemacht:

B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie	(6 C / 6 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 10 SWS)
B.Inf.1101	Grundlagen der Informatik und Programmierung	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Grundlagen der Praktischen Informatik	(10 C / 6 SWS)
B.SK-Phy.9001	Papers, Proposals, Presentations: Skills of Scientific Communication	(4 C / 2 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.04.2021 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät (Federführung):

Nach Beschlüssen der Fakultätsräte der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 04.11.2020, der Philosophischen Fakultät vom 03.02.2021 und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 03.02.2021 hat der Senat der Georg-August-Universität Göttingen am 27.01.2021 die sechste Änderung der Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Modern Indian Studies“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.10.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 26/2010 S. 2141), zuletzt geändert durch Satzung vom 05.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 6/2020 S. 155), beschlossen; die Änderung gilt aufgrund Beschlusses des Stiftungsausschusses Universität der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts vom 10.07.2019 als genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10.12.2020 (Nds. GVBl. S. 477); § 41 Abs. 1 Satz 1 NHG in Verbindung mit § 18 Abs. 6 Satz 3, Abs. 8 Satz 3 NHG und § 7 Abs. 1 Satz 1 NHZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.01.1998 (Nds. GVBl. S. 51), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19.11.2019 (Nds. GVBl. S. 333); §§ 62 Abs. 4 Satz 1, 60 a Abs. 1 Satz 1 NHG in Verbindung mit § 18 Abs. 6 Satz 3, Abs. 8 Satz 3, Abs. 14 NHG und § 7 Abs. 2 NHZG).

Artikel 1

Die Ordnung über die Zugangsvoraussetzungen und über die Zulassung für den konsekutiven Master-Studiengang „Modern Indian Studies“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.10.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 26/2010 S. 2141), zuletzt geändert durch Satzung vom 05.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 6/2020 S. 155), wird wie folgt geändert.

In § 2 (Zugangsvoraussetzungen) wird Absatz 4 wie folgt neu gefasst:

„(4) ¹Bewerberinnen und Bewerber, deren Muttersprache nicht Englisch ist, müssen über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache verfügen. ²Ausreichende Englischkenntnisse sind mit standardisierten bzw. akkreditierten Zertifikaten mindestens auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen des Europarats (GeR) nachzuweisen. ³Als Nachweis dienen insbesondere:

- a) Cambridge English Scale: mind. 180 Punkte;
- b) „International English Language Testing System“ (IELTS Academic): mind. Band 6.5;
- c) „Test of English as a Foreign Language, internet-based test“ (TOEFL iBT): mind. 110 Punkte;
- d) Global Scale of English (Pearson Academic): mind. 76 Punkte;

e) UNlcert, mindestens Niveaustufe III,

f) sonstiger Nachweis nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR).

⁴Das erfolgreiche Absolvieren des Tests darf in der Regel nicht länger als drei Jahre vor dem Eingang des Antrags auf Zugang und Zulassung zum Master-Studiengang zurückliegen.

⁵Ausgenommen von der Verpflichtung zum Nachweis eines Tests sind Bewerberinnen und Bewerber mit einem mindestens einjährigen Studien- oder Berufsaufenthalt in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada (ohne Provinz Québec), dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland (einschließlich verbundener Gebiete), der Republik Irland, in Australien oder Neuseeland innerhalb der letzten vier Jahre vor Eingang des Antrags auf Zulassung. ⁶Ausgenommen ist ferner, wer innerhalb der letzten drei Jahre vor Eingang des Antrags auf Zulassung im In- oder Ausland einen englischsprachigen Studiengang erfolgreich abgeschlossen hat, bei dem Englischkenntnisse auf dem GeR-Niveau C1 oder höher als Zugangsvoraussetzung nachzuweisen waren oder als akkreditiertes Kompetenzziel festgeschrieben sind. ⁷Der Nachweis über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache ist bei Einschreibung für ein Wintersemester bis zum 30.9. gegenüber der Sozialwissenschaftlichen Fakultät zu erbringen; der Nachweis ist Immatrikulationsvoraussetzung; eine bedingte Einschreibung findet nicht statt.“

Artikel 2

¹Die Änderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft. ²Sie gilt erstmals für Studienbewerberinnen und Studienbewerber zum Wintersemester 2021/22.
